

Zur Nacht

hat ein Sturm alle Bäume entlaubt.
Sieh sie an, die knöchernen Besen.
Ein Narr, wer bei diesem Anblick glaubt,
es wäre je Sommer gewesen.
Und ein größerer Narr, wer träumt und sinnt,
es könnte je wieder Sommer werden.
Und grad diese gläubige Narrheit, Kind,
ist die sicherste Wahrheit auf Erden.

Ernst Ginsberg

Frühjahrserwachen und Osterglaube



Es ist immer wieder schön zu erleben, wenn die Tage wieder länger werden, Vogelgezwitscher zu hören ist und der Winter langsam zu Ende geht. Die sprichwörtlichen Frühlingserwachen erleben Mensch und Tier gleichermaßen. Fast alle großen Dichter und Komponisten haben dieses Gefühl in Reime gefasst oder vertont. Und egal ob jung oder alt, man fühlt sich besser und manchmal wie neu geboren.

Als gläubige Menschen gehen wir gerade in dieser Zeit auf das höchste Fest der Christenheit zu. Ostern, der gekreuzigte Jesus bleibt nicht im Grab, sondern geht durch Leid und Tod in ein neues Leben.

Grund genug, sich nicht nur darüber zu freuen, sondern bewusst darauf vorzubereiten. So wie nach der dunklen Winterzeit ein Frühjahrsputz notwendig ist, so sollten wir dies auch mit unserem Inneren, mit unserem Leben tun. Die 40 Tage sind seit alters her eine Einladung, sich zu fragen, ob nicht so manches in unserem Leben in eine falsche Richtung

läuft, uns mehr nach unten zieht und dem Leben entgegensteht. Unser Wort Fastenzeit betont einen Aspekt, nämlich manchen Winterspeck abzubauen. Allerdings wäre eine bloße Fitnessdiät zwar durchaus ganz gut, aber noch nicht wirklich alleinige Vorbereitung auf Ostern.

Da dieses wichtigste und älteste Fest der Christen nicht so leicht zu verstehen ist, hat schon das frühe Christentum den Schmetterling als Sinnbild für die Auferstehung Christi gewählt.

Aus der Raupe, umgeben von einer Puppe oder einem Kokon, entsteht der Schmetterling in all seiner farbigen Schönheit. So wurde der Schmetterling zu einem österlichen Zeichen, zu einem Symbol der Verwandlung und des neuen Lebens. Jesus, der am Karfreitag am Kreuz stirbt, tritt aus dem dunklen Grab hervor in ein neues Leben.

Ostern ist nicht nur Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod, sondern auch Hoffnung auf Verwandlung und Neubeginn im Leben.

„Ostern – die christliche Auferstehungshoffnung – verweist den Menschen in ganz neuer und verschärfter Weise an sein neues Leben hier auf Erden“, so schrieb der deutsche, von den Nazis hingerichtete Dietrich Bonhoeffer. Oder wie der hl. Augustinus betont; „Die Auferstehung Christi ist in uns, wenn wir gut leben, wenn unser altes, schlechtes Leben stirbt und das neue täglich mehr Raum gewinnt.“

In diesem Sinne bedeutet Ostern, nicht sitzenzubleiben und warten, sondern aufstehen und aufbrechen.

Ich wünsche uns allen eine gute Vorbereitungszeit und ein gesegnetes Osterfest.

Gott segne Sie!

P. CLEMENS KRIZ OSST

AEIOU

Alte Esel jubilierten ohne Unterlass, so meinte ein alter Mitbruder einmal. Ich durfte im vergangenen Jahr mein 30-jähriges Priesterjubiläum feiern und reihte mich so auch in die Reihe der alten Esel. Einerseits ist es fast ein wenig erschreckend, wie schnell die Jahre vergehen; andererseits ist es aber auch eine gute Gelegenheit, um zurück-, aber auch vorauszublicken. Die Gemeinde Absdorf hat ein wirklich wunderschönes Fest bereitet, obwohl ich nur wenige Jahre hier in Absdorf tätig bin. Grund genug, um einfach DANKE zu sagen: für das wirklich schöne Fest, die sehr großzügigen Geschenke, aber vor allem das Vertrauen und die vielen Freundschaften, die sich in den vergangenen Jahren entwickelt haben.

Ich weiß nicht, wie lange meine Zeit hier in Absdorf sein wird, aber eines kann ich jetzt schon sagen: Es ist schön bei Ihnen zu sein und hier zu wirken.

Ich bin ja in Wien geboren und aufgewachsen und hätte nie gedacht, dass ich einmal so gerne aufs Land fahre. Und das ist durchaus als Kompliment gemeint. Es ist immer wieder schön, aus dem Auto zu steigen und freundlich begrüßt und erwartet zu werden. Sie haben es geschafft, einen eingefleischten Stadtmenschen für ein Leben außerhalb der Stadt zu begeistern. Und nachdem alte Esel ohne Unterlass feiern, wer weiß, was noch kommt.

Nochmals, vielen Dank!

P. CLEMENS KRIZ OSST

Halleluja! Es ist Ostern. Lasst uns mit Freuden einander umarmen. Es ist Ostern, die Erlösung von Schmerz und Tod. Es ist der Tag der Auferstehung. Lasst uns, ihr Brüder, Bruder sagen auch zu denen, die uns hassen! Verzeihen wir alles um der Auferstehung willen!

LAT. SPRICHWORT



Drei Jahrzehnte als Diener Gottes und der Menschen

Am 7. Dezember, dem Vorabend des Hochfestes der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria, feierte Pater Clemens Kriz OSST sein 30-jähriges Priesterjubiläum.

Gemeinsam mit seinen vier Mitbrüdern – Pater Josef, Pater Alfred, Pater Tomasz und Pater Slawomir –, Dechant Pater Edmund Tanzer OCist, Subregens Markus Muth, Altpfarrer Roland Moser und der evangelischen Pfarrerin Ursula Arnold zelebrierte Pater Clemens den Festgottesdienst. Die feierliche musikalische Gestaltung übernahmen der Musikverein Absdorf unter der Leitung von Norbert Fischer sowie der Chor mauritius, geleitet von Erhard Mann.

In seiner Ansprache blickte Pater Clemens auf die drei Jahrzehnte seines priesterlichen Wirkens zurück und gab Einblick in seine Motive für den Eintritt in den Trinitarierorden und seinen Wunsch, Priester zu werden. Katharina Ribisch verlas eine Grußbotschaft von Weihbischof Stephan Turnovsky, in der er Pater Clemens und dem Orden für die Betreuung der Pfarre Absdorf dankte sowie zum Priesterjubiläum gratulierte.

In den Fürbitten wurde für vieles gebetet, das unserem Jubilar ein persönliches Anliegen ist: z. B. für die Menschen am Rande der Gesellschaft, die Kranken, die Ordensgemeinschaften, die Pfarrgemeinde, und die Verkündigung des

Evangeliums. In einer Gabenprozession wurden eine Kerze für Christus, das Licht, sowie Brot und Wein zum Altar gebracht.

Am Ende des Festgottesdienstes gratulierte Vizebürgermeister Leopold Weinlinger seitens der Marktgemeinde und Bezirkshauptmann Mag. Andreas Riemer würdigte den Jubilar im Namen des Bezirks. Leopold Fischer begann seine kurze Laudatio als Vertreter der Pfarrgemeinde in Anlehnung an das Ybbstaler „Vater Unser“, das sich Pater Clemens vom Chor mauritius gewünscht hatte, mit „Weil du unser Pater bist, der in Maria Grün und Absdorf zu Hause ist“ und würdigte besonders seine Nächstenliebe mit dem Blick auf sozial Schwächere, seine tiefe Spiritualität und seine Gabe der „passenden Worte“, die er in fesselnden Ansprachen umsetzt. Als Gemeinschaftsgeschenk wurde Pater Clemens ein Erinnerungsbild mit Unterschriften von Vertretern der Pfarr- und Marktgemeinde, aller Absdorfer Organisationen und Vereine übergeben. Pater Clemens wünschte sich anstelle persönlicher Geschenke Spenden für seinen Mitbruder in Indien, der gera-

de ein Alten- und Krankenhaus errichtet. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender/innen für 2.260,- Euro, die für die Unterstützung des Projekts gesammelt werden konnten.

Nach der Hl. Messe formierte sich der Festzug – angeführt vom Musikverein Absdorf und den drei Absdorfer Priestern (Pater Clemens Kriz OSST, Altpfarrer Roland Moser und Subregens Markus Muth) – von der Pfarrkirche zum Pfarrkultursaal. Bei einer Agape – liebevoll vorbereitet von der Katholischen Frauenbewegung und unterstützt von der Katholischen Männerbewegung sowie vom Pfarrgemeinderat – fand das Fest mit netten Gesprächen und musikalischen Beiträgen des Musikvereins einen gemütlichen Ausklang.

BRIGITTA FISCHER

1 Pater Clemens blickt auf sein Leben zurück.

2 Katharina M. Ribisch überbringt die Glückwünsche von Bischofsvikar Stephan Turnovsky.

3 Pater Clemens inmitten der Gratulantenschar – bestehend aus Priesterkollegen, Vertretern der Pfarr- und Marktgemeinde, der Absdorfer Vereine und Organisationen Fotos: Johann Trabauer

Pfarrgemeinderat aktuell

In unserer letzten PGR-Sitzung haben wir die kommenden Aktionen und Vorhaben besprochen. Uns Pfarrgemeinderäten ist es sehr wichtig, dass wir auch in der Pfarrgemeinde Angebote zur Glaubensvertiefung und Glaubensgemeinschaft anbieten und fördern. Ich möchte Ihnen einige vorstellen und dazu einladen:

Pfarrwallfahrt

Wir haben am Sonntag, 21. Juni 2020, eine Wallfahrt in den Süden unserer Diözese geplant. Ziel ist die Wallfahrtskirche Maria Schutz am Semmering. Ab Mai wird das Programm im Schaukasten ersichtlich sein.

Kirchenbeitrag

Der Kirchenbeitrag ist ein sehr sensibles Thema, wo auch oft Missverständnisse und Fehlinformationen vorkommen.

Wir wollen Ihnen helfen, wenn Sie Fragen haben oder Hilfe brauchen. Unsere pensionierte Pastoralassistentin Katharina M. Ribisch ist seit Jahren ehrenamtliche Kirchenbeitrags-Beraterin. Sie würde sich freuen, Ihnen helfen zu dürfen. Rufen Sie einfach an: 0664/156 94 54

IHR PGR

Priorität Kirchensanierung

Nachdem im vergangenen Jahr viele Projekte abgeschlossen wurden, richtet sich jetzt die Konzentration auf die Sanierung und Gestaltung unserer Pfarrkirche. Architekt DI Wolfgang Hochmeister hat einen ersten Planungsentwurf vorgelegt, der vom Sakralbeirat der Erzdiözese Wien beurteilt wurde und wo einige Änderungen verlangt wurden. Unser Architekt wird diese Vorschläge in den Plan einarbeiten und danach soll es im Frühjahr zu einer weiteren Abstimmung mit dem Sakralbeirat kommen. Danach soll der Plan allgemein vorgestellt werden.

Die Kirchenrechnung 2019 wird im März nach Prüfung durch die Rechnungsprüfer im Vermögensverwaltungsrat beschlossen und liegt anschließend zur allgemeinen Einsicht

Monatliche Abendmesse mit Anbetung

Jeden 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr wollen wir allen die Möglichkeit geben, einen Gottesdienst mit gestalter Anbetung (Lieder, Gebete, Stille) mitzufeiern, und den Tag meditativ ausklingen zu lassen. Bei diesem Gottesdienst wollen wir besonders für unsere Anliegen der Pfarre und für all die aktuellen persönlichen Anliegen beten.

Information von Bischofsvikar Turnovszky

Unser Erzbischof wünscht, dass bis 2022 80% der Entwicklungsräume Pfarrverband oder Pfarre mit Teilgemeinden („Pfarre Neu“) sind. Das bedeutet, dass Ihre fünf Pfarren (wieder) zu einem einzigen Pfarrverband zusammenfinden sollen. Alle fünf Pfarren werden demnächst im Diözesanblatt ausgeschrieben werden, und wir werden sehen, ob es zu für alle Seiten attraktiven Bewerbungen kommt.

Unser Herzenswunsch ist, dass sich ALLE in unserer Pfarrfamilie wohlfühlen. All jenen, die neu nach Absdorf gezogen sind, sagen wir herzlich willkommen in unserer Pfarre.

FÜR DEN PFARRGEMEINDERAT
KATHARINA M. RIBISCH
Stv. Vorsitzende

im Pfarrbüro auf.

Die nächste Veranstaltung wird am 6. März stattfinden: Bernd Mayr aus Großrussbach wird anlässlich 10 Jahre Weinviertler Jakobsweg einen Vortrag unter dem Titel „Mit dem Rad vom Weinviertel nach Santiago“ gestalten. Als weitere Vorschau können wir bereits auf das Konzert am 9. Mai unseres Chor mauritius mit dem Titel „Lovesongs“ hinweisen, welches gemeinsam mit dem Männerensemble „Male Diven“ stattfinden wird.

Herzlichen Dank allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern! Nur durch sie wird es möglich, das Pfarrleben so bunt zu gestalten!

FÜR DEN
VERMÖGENSVERWALTUNGSRAT
LEOPOLD FISCHER

Chronik 2019

MIT FREUDE NAHM UNSERE PFARRGEMEINDE AUF

Oliver Fitzka
Amelie Wechselauer
David Lastuvka
Melissa Lastuvka
Johanna Tanzer
Anna Zeh
Marie Therese Himmer
Lisa Anna Würz
Simon Lukas Schwanzer
Leo Hollensteiner

ERSTKOMMUNION

17 Kinder

FIRMUNG

12 Jugendliche

GOTTES SEGEN ZU EUREM JA VOR GOTT

Ing. Gerald Walzer und Bianca Andrea Walzer BSc, geb. Weiss
Manuel Sedlmayer und Jennifer Fischer
Martin Kiener und Nikolina Kiener, geb. Zovko
Thomas Josef Faltinger und Ines Maria Hubmayr, geb. Grinninger
Auswärts haben (soweit bekannt) geheiratet:
Dejan Gavran und Antonia Gavran, geb. Paukovic
Markus Kiener und Vanessa Kiener, geb. Bayerl

WIR TRAUERN UM

Marianne Welz 11.1.
Friedrich Kindl 30.1.
Maria Lohner 17.2.
Walter Miksch 6.3.
Anton Krenn 31.3.
Johann Mayerhofer 6.4.
Karl Berthold 16.5.
Anita Graf 8.6.
Gerald Gabesam 13.6.
Mag. Richard Dick 20.6.
Michael Klein 15.7.
Otilie Rapp 4.8.
Johann Groiß 15.8.
Erika Eibel 18.8.
Johann Germ 6.9.
Franz Dam 3.10.
Doris Pfeiffer 7.10.
Maria Dam 14.10.
Herbert Stöckelmayer 13.11.
Rupert Tringl 16.11.
Hermine Schneider 11.12.
Philomena Riedrich 26.12.

EINGETRETEN IST

1 Person

30 Sternsinger setzten ein Zeichen

Am 3., 4. und 6. Jänner waren in Absdorf und in Absberg 30 Kinder als Sternsinger mit zwölf Begleiter/innen unterwegs.

Mit ihrem Lied und ihren Sprüchen wiesen die Dreikönige darauf hin, dass der Stern für alle Menschen leuchtet und machten auf die Not in vielen Teilen unserer Erde aufmerksam. Das gesammelte Geld wird für Projekte in verschiedenen Armutsgebieten eingesetzt, um die Lebensbedingungen der Menschen zu verbessern. Mit Gottes Segen und den besten Wünschen für das neue Jahr zogen die Sternsinger wieder weiter.

Am 6. Jänner versammelte sich die Königsschar auch zum gemeinsamen Gottesdienst in der Kirche. Die Hl. Messe wurde als Kinder- und Familienmesse mit den Zelebranten Subregens Markus Muth und Altpfarrer Roland Moser gestaltet. Bei den Fürbitten legten die Könige ihre Gaben und Symbole zur Krippe. Die musikalische Gestaltung erfolgte in bewährter Weise durch die Jugendcombo.

Ein besonderes Highlight war das DANKE-Kino im Apollo-Kino in Stockerau am 18. Jänner. Als kleines Dankeschön wurden alle Kinder, die bei der Dreikönigsaktion fleißig mitgewirkt haben, von der Katholischen Jungschar Wien zum Film „Das Pferd auf dem Balkon“ eingeladen.

Ein herzliches Vergelt's Gott für die freundliche Aufnahme der Sternsinger in den Häusern von Absdorf, die großzügigen Spenden in der Höhe von € 4.825,80 sowie die tatkräftige Unterstützung durch die Köch/innen, Chauffeure und Organisatorinnen.

Insgesamt trugen 50 Personen (Fabian Beraus, Franz Dirnlinger, Fabiola Eisenbock, Magdalena und Melina Grebesich, Brigitta, Magdalena, Manuel und Viola Fischer, Fiona Fuss, Eneas Fux, Simon Gartner, Gabriel Gaubitzer, Denise und Yvonne Gratzl, Elena und Lillian Jackson, Vanessa Kovarik, Clara und Raphael Lehner, Liah Mahrer, Erhard und Klara Mann, Roland Moser, Ilse Peter, Moritz Pickl-Herk, Leon Nagl, Pascal Nelweck, Nicole, Josef Schachenhuber, Bastian Schuster, Emma und Lea Stadler, Florian Streitriegel, Brigitte, Franz und Theresa Tampermeier, Stefan und Oliver Trabauer, Adrian Vollmann, Anna Vörösmarty, Wolfgang Waldhaus, Lilly und Viktoria Weinlinger, Franz, Isabella, Matthias und Sylvia Zeh, Raphael und Sarah Zorzawy) unter der Gesamtleitung von Theresa Tampermeier zum Erfolg der Dreikönigsaktion in der Pfarre Absdorf bei.

BRIGITTA FISCHER



Die Königsschar versammelt sich nach der Messe vor der Absdorfer Krippe

Foto: Leopold Fischer



Auf dem Weg zu den Sakramenten

Die Vorbereitungen für die Erstkommunion und die Firmung sind voll angelaufen. Hier ein paar Einblicke von unserem Weg, den wir seit November gegangen sind.

Erstkommunion

Mitte Jänner – am Fest Taufe des Herrn – haben sich unsere 8 Erstkommunionkinder in der Hl. Messe der Pfarrgemeinde vorgestellt. Es sind dies: Mark Arnusch, Alina Grand, Leonie Langecker, Anna Krapfenbauer, Franz Stöckl, Johanna Miksche, Alexander Miksche und Oliver Trabauer. Das Gruppensymbol ist heuer der Fisch. Der Fisch war schon immer das Zeichen für die Freunde von Jesus. Das Motto heuer lautet: Wir sind Freunde von Jesus.

Bei dieser Messfeier erneuerten die Erstkommunion-Kinder persönlich das Taufversprechen. Beim Friedensgruss verteilten die Kinder selbstverzierte Kerzen mit der Bitte, für sie in der Vorbereitungszeit zu beten.

Vor Ostern werden die Kinder das Sakrament der Versöhnung – die Erstbeichte – feiern. Anschließend gibt es ein kleines Versöhnungsfest im Pfarrhof.

Am Fest Christi Himmelfahrt, 21. Mai, um 10 Uhr, werden wir das große Fest der Erstkommunion feiern. Wir laden jetzt schon recht herzlich zur Mitfeier ein.

Die Kinder sind voll Eifer bei den Vorbereitungsstunden dabei, dies freut uns ganz besonders.

KATHARINA M. RIBISCH
UND ELTERN

Damit der Funke überspringt

Unter diesem Motto läuft die diesjährige Firmvorbereitung. Wo konnten wir das Überspringen des Funkens bereits erleben?

Unser **erster Firmworkshop** diente zum einander Kennenlernen als Gruppe, wo Vertrauen eine wichtige Basis für eine Gemeinschaft ist.

Sehr abwechslungsreich war unser **Wientag**, wo wir P. Clemens in seiner Wallfahrtskirche in Maria Grün besuchten. In einem sehr persönlichen Gespräch erfuhren wir auch, was ihn bewegt hat, für Aidskranke da zu sein, wie ihn diese intensive Zeit als Aidsseelsorger geprägt hat und mit wie viel Liebe er seine kleine Wallfahrtskirche im Prater betreut. Die Betrachtung des Aidsdenkmals neben der Kirche machte sehr betroffen.

Die zweite Station war das Priesterseminar, wo wir von unserem Firmspender, Subregens Markus Muth, durch die Kirche und das Haus geführt wurden. Die vielen Fragen, die die Jugendlichen stellten und die sehr offen beantwortet wurden, zeigten das Interesse an religiösen Themen, der Priesterausbildung und den vielfältigen Aufgaben unseres Firmspenders. Mit P. Clemens und Markus Muth erlebten unsere Firmlinge zwei inspirierende Persönlichkeiten, die in sehr unterschiedlichen Bereichen ihr Priestersein leben.

- 1 Die Kinder stellen sich persönlich vor.
- 2 Hoffentlich strahlt am Tag der Erstkommunion die Sonne auch so kräftig!
- 3 Beim Taufversprechen vor dem Taufbrunnen
- 4 Mit P. Clemens vor der Wallfahrtskirche Maria Grün.
- 5 Anregende Gespräche der Firmlinge mit ihren Mentor/innen

Fotos: Martina Grand, Brigitta Fischer



Caritas & Du

Unsere Patenkindaktion

Wir unterstützen seit Jahren die durch Pfarrer Mag. Dr. Emeka Emeakaroa ins Leben gerufene Stiftung, die es unter anderem ermöglicht, Patenkinder in Nigeria eine Schule besuchen zu lassen. Mit Hilfe dieser Stiftung wurden aber auch schon ein Spital und eine Schule für 1000 Kinder erbaut. Unser bisheriges Patenkind Okechukwu Paulinus Ogbenna hat im heurigen Schuljahr maturiert, sodass für ihn das Schulgeld nicht mehr notwendig ist. Wir haben daher ein neues Patenkind übernommen – Justin Chijioke Nwachukwu – dem wir zukünftig den Schulbesuch ermöglichen.

Ich habe Ende 2019 an dem Dankgottesdienst in Obergrafendorf teilgenommen, zu dem Pfarrer Emeka Emeakaroa jährlich einlädt. Danach gab es eine Präsentation von allem, was sich

im letzten Jahr bei den Projekten der Stiftung getan hat. Abgeschlossen wurde die Veranstaltung mit einer Agape. Am meisten beeindruckt hat mich die beschwingte Messe in einer übervollen Kirche und die Vielfalt der Unterstützungen, die diese Stiftung leistet.



Unsere beiden Patenkinder: Paulinus (unterstützt bis 2019) und Justin (neue Unterstützung)

Foto: Pfarrer Emeka Emeakaroa

Fastenaktion 2020

Wir haben in Kooperation mit dem „soogut-Markt“ (ehemals SOMA) in Tulln auch heuer wieder in der Karwoche eine Sammelaktion geplant. Die Sammelstelle wird, wie in den Vorjahren, der Pfarrhof Absdorf sein und zwar am Mittwoch, den 8. April und Donnerstag, den 9. April. Details dazu werden noch rechtzeitig vorher mittels Flugblättern bekannt gegeben.

Benötigt werden Lebensmittel (Trockenware wie Salz, Zucker, Mehl, Teigware, Konserven usw.) und Hygieneartikel (Duschgel, Shampoos, Reinigungs- und Waschmittel etc.).

Wir wären Ihnen Allen sehr dankbar, wenn Sie uns auch heuer unterstützen.

IM NAMEN
DER CARITAS ABSDORF
GABY HONDL

Elisabethsonntag/Welttag der Armen

Jedes Jahr am Sonntag vor Christkönig (es war der 17. Nov. 2019) begeht die katholische Kirche rund um den gesamten Globus den Welttag der Armen. Papst Franziskus hat diesen Tag eingeführt, um jene Menschen ins Zentrum zu stellen, die sich in unterschiedlichen Notsituationen befinden. Diese Menschen nicht auszugrenzen, sondern als Schwestern und Brüder anzusehen und einzuladen – dafür steht der Welttag der Armen.

Bei uns hat es schon Tradition, dass wir als Dank für Ihre Spende Elisabethbrote besorgen, segnen lassen und am Ende der Messe an Sie verteilen. Wir ha-

ben Dank Ihrer Hilfe einen tollen Betrag zugunsten der Caritas Absdorf erlösen dürfen: € 241,30. Die Kollekte in Höhe von € 87,- wurde für die Elisabethaktion der Caritas der Erzdiözese überwiesen.

Trotzdem der Herbst mit dem Weltmissionssonntag im Oktober und dem Elisabethsonntag im November bezüglich Spendenfreudigkeit eine Herausforderung ist, lassen Sie uns nicht im Stich.

Herzlichen Dank dafür, dass Sie den Einsatz unseres Caritas-Teams und unsere Vorbereitungsarbeiten durch Ihre finanzielle Hilfe danken.

Vergelt's Gott! im Namen des Caritas-Teams Absdorf.

Kinder- und Familiengottesdienste

Jesus, wir warten auf dich!

Etwas beschwerlich war für die Gottesdienstbesucher/innen und die Ministrant/innen samt Priester das Hineingehen in die Kirche. Stolpersteine lagen auf dem Weg und mussten erst aufgehoben werden, um den Weg bis nach vorne zu schaffen. Im Gespräch von Zelebrant Markus Muth mit den Kindern fanden diese heraus, dass auch uns oft Stolpersteine im Leben hindern, um zu unseren Mitmenschen oder zu Jesus zu gelangen. Und der Advent soll uns helfen, unser Leben zu überdenken, um uns auf Weihnachten, dh auf Jesus vorzubereiten. Die Adventkränze, die am Beginn der Messfeier gesegnet wurden, sind auch ein Symbol für die Vorbereitung auf das Geburtsfest von Jesus.

Mit Spannung erwarteten schließlich die vielen Kinder am Ende der Messfeier das Kommen des Nikolaus. Selbstverständlich hatte dieser wieder eine Kleinigkeit für jedes Kind mit. Ein herzliches Danke an den Nikolaus und alle, die die inspirierende Messe vorbereitet und gestaltet haben.

BRIGITTA FISCHER



Unsere nächsten Kinder- und Familiengottesdienste mit einfachen Liedern und für Kinder verständlichen Texten:

- So, 15. März, 10:00 Uhr – Familienfasttag und Suppenonntag
- So, 5. April, 9:00 Uhr – Palmsonntag mit Segnung der Palmzweige und Familienmesse mit Kinderpassion (Probe für die Passion: Sa, 4. April, 10:00 Uhr)
- Do, 11. Juni, 8:30 Uhr – Fronleichnam (Der Altar beim Annamartel wird wieder mit einem Lied und Fürbitten von den Kindern gestaltet)
- So, 28. Juni, 10:00 Uhr

Auf dein Kommen freuen sich Anneliese, Barbara, Katharina, Sabine und Gitti.

Unsere weiteren Angebote für Kinder – komm vorbei und mach mit!

Kreativgruppe

Diese Kindergruppe ist für alle Kinder, die gerne basteln und sich kreativ betätigen. Kindergartenkinder und alle Kinder bis zur 2. Klasse Volksschule sind herzlich eingeladen!

Die Treffen finden immer am Samstag von 10:00–11:00 Uhr im kleinen Pfarrsaal statt.

Termine: 7. März, 21. März, 18. Apr., 2. Mai, 16. Mai und 6. Juni, jeweils um 10:00 Uhr

Auf dein Kommen freuen sich Barbara und Melina Grebesich.

Ministrantenaufnahme

Wir freuen uns, dass am Christkönigssonntag 5 Ministrant/innen feierlich in den Mini-Dienst aufgenommen wurden: Klara Mann, Britta Zainzinger, Marlene und Moritz Pickl-Herk, Florian Streitriegel. Erfreulich ist, dass alle Ministrant/innen, die bis ins Jugendlichenalter den Altardienst übernommen hatten, sich in unterschiedlichen Bereichen der Pfarre weiterhin engagieren werden und somit der Pfarre treu bleiben!

Wir laden alle Kinder im Alter von 6–15 Jahren recht herzlich zum Ministrieren ein. Gerne könnt ihr euch bei uns melden, wenn ihr Interesse habt oder einmal „schnuppern“ wollt:

Yvonne: 0660/6021222
Fiona: 0660/6013569 (bitte SMS schicken!)

Auf euer Kommen freuen sich die Oberministranten Yvonne Gratzl und Fiona Fuss.

1 Der Nikolaus fasziniert die Kinder jedes Jahr aufs Neue.

2 Markus Muth spricht mit den Kindern über die Hürden auf dem Weg.

3 Ministrieren ist eine schöne Aufgabe für Gott und die Gemeinschaft.

Fotos: Brigitta Fischer

Mit der Jungschar ist immer etwas los!

Abwechslungsreich, kreativ und spannend – so gestalten sich die Aktivitäten der Jungschar. Hier ein paar Eindrücke von unseren letzten Aktionen:



Weihnachtsbetreuung im Hort der Volksschule Absdorf

Am 24. Dezember 2019 fand die weihnachtliche Kinderbetreuung zum ersten Mal im Hort der Volksschule Absdorf statt. Wir vom Jungscharteam, also Magdalena Grebesich, Viola Fischer, Yvonne Gratzl, Melina Grebesich, Magdalena Fischer und meine Wenigkeit, betreuten die Kinder mit tatkräftiger Unterstützung von Theresa Tampermeier, David Meyer, Vanessa Kristament, Denise Gratzl und Fiona Fuss.

Zuallererst teilten wir uns in Gruppen zu den jeweiligen Stationen ein. Es gab zwei Bastelstationen, bei denen die Kinder Schneemänner und Lebkuchenmännchen anfertigen konnten. Wer nicht so gerne bastelte, konnte zum Beispiel bei der Backstation sein Können beim Backen von Lebkuchen unter Beweis stellen. Natürlich gab es genügend Möglichkeiten für die Kinder selbstständig zu spielen, zum Beispiel mit Puppen, Autos, Puzzles und vielen anderen Spielmöglichkeiten. Der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Das absolute Highlight für die Kinder war das Turnen und Bewegen im großen

Turnsaal der Volksschule. Es wurden Spiele wie Merkball und Fußball, aber auch Wassermann gespielt. Nachdem die Kinder sich so fleißig und aktiv betätigt hatten, gab es auch schon eine gesunde Jause und Säfte oder Wasser zum Trinken, denn Pausen müssen auch mal sein.

Im Anschluss sahen wir uns mit den Kindern einen kinderfreundlichen Weihnachtsfilm an. Nanu! Ist es wirklich schon so spät? Ja, so wie es nun mal ist, endet auch so ein spannender Vormittag einmal. Die Kinder wurden abgeholt, das Jungscharteam räumte ordentlich auf und alle gingen zufrieden nach Hause.

CHRISTINA KNELL

Und hier findest du unsere nächsten tollen Aktionen für alle Kinder von 6 bis 14 Jahren. – Komm einfach vorbei!

WANN?	WO?	WAS?
Sa, 29. Februar 2020 14:00–17:00 Uhr ab 18:00 Uhr	Pfarrkultursaal Pfarrkultursaal	Grenzenlos Kochen – gemeinsames Backen <i>Gemeinsames Essen ... du darfst gerne mit deinen Eltern kommen!</i>
Sa, 14. März 2020 14:00–17:00 Uhr	Kleiner Pfarrsaal	Experimentiere mit uns
Sa, 28. März 2020 14:00–17:00 Uhr	Kleiner Pfarrsaal	Bei uns ostart es schon sehr, kommt nun alle her!
Sa, 18. April 2020 14:00–17:00 Uhr Ersatztermin: Sa, 25. April	Treffpunkt Pfarrhof	Spannende Rätselrallye in der Natur
Sa, 9. Mai 2020 14:00–17:00 Uhr	Kleiner Pfarrsaal	Schoko-Workshop Kosten: € 10,- pro Kind mit Anmeldung per SMS bis 25. April bei Magdalena Grebesich (06649270068)
Sa, 6. Juni 2020 12:10–19:00 Uhr	Treffpunkt Pfarrhof	Klettere mit uns Schnupperklettern mit einem Trainer Kosten: € 16,- pro Kind mit Anmeldung per SMS bis 30. Mai bei Magdalena Grebesich (06649270068)
Sa, 20. Juni 2020 10:00–14:00 Uhr	Pfarrgarten	Abschluss des Jungscharjahres mit Spielen im Freien und Grillen
Mo, 24. August 2020 14:00–17:00 Uhr	Pfarrkultursaal	„Kreativ-Tag der Jungschar“ Ferienaktion des Wagramer Kindersommers für Kinder von 5 bis 15 Jahren

1 Das Eislaufen war cool!

Foto: Magdalena Grebesich

Das Jungscharteam der Pfarre Absdorf
CHRISTINA, MAGDALENA G., MAGDALENA F., MELINA,
VIOLA, YVONNE, EDITH, GERTRAUD UND GITTI

FEUERGENUSS AUF KLEINSTEM RAUM

Schiedel KINGFIRE® – das individuelle Ofensystem

OFEN + KAMIN
= EINS



* LINEARE S und RONDO S

Part of Standard Industries



Cantores Dei mit Monika Ballwein und Band

Dreizehn stimmgewaltige Frauen, eine 5-köpfige Band und die Leadstimme von Monika Ballwein sorgten am Freitag, dem 15. November, im Pfarrkultursaal für einen unvergesslichen Abend.

Das Konzert mit Cantores Dei und Monika Ballwein war der Abschluss der Konzertreihe des Jahres 2019 zum 10-jährigen Jubiläum des Pfarrkultursaals. Seit über 40 Jahren ist der Gospelchor fester Bestandteil der österreichischen Musikszene.

Die künstlerische Leiterin, Monika Ballwein, begeisterte nicht nur mit ihrer fantastischen Stimme, sondern ist auch für tolle Arrangements auf höchstem Niveau verantwortlich. Die dreizehn Damen des Chores meisterten die dichten Sätze mit großer Perfektion und auch immer wieder übernahmen einzelne Damen selbst Soli. In ihren dargebotenen Songs, die die Größe Gottes priesen und die Liebe als Motor jeder zwischenmenschlichen Beziehung in der Gesellschaft besangen, war gelebte Freude der Sängerinnen und Musiker zu spüren.

Dass Musik berührt, davon war das begeisterte Publikum überzeugt, indem es klatschte, mitsang, mittanzte und nach dem Konzert die Freude noch in geselliger Runde nachwirken ließ.

BRIGITTA FISCHER

Faszination Schöpfung

Zu einem spannenden Vortragsabend lud die Pfarre Absdorf Ende November den Naturfotografen und Forscher Gerhard Rotheneder und Diakon Dr. Wolfgang Stark ein.

Seit seiner Kindheit ist Gerhard Rotheneder begeistert von der Natur und verbringt Stunden, um Tiere zu beobachten und vor seine Kamera zu bringen. Mit seinen tollen Fotos und spannenden Kurzfilmen führte der Naturliebhaber das Publikum in die verschiedensten Gegenden Niederösterreichs und brachte speziell das Wildnisgebiet des Dürren-

stein als ein interessantes Forschungsgebiet näher.

Ergänzt wurden die Ausführungen über die Natur mit Gedanken zur Schöpfung und zur Enzyklika „Laudato Si“ (Papst Franziskus) von Diakon Dr. Wolfgang Stark.

Bei einer kleinen Agape wirkten die Eindrücke über die faszinierenden Fotos noch nach und den Besucher/innen wurde klar, dass jede/r seinen / ihren Beitrag leisten muss, um diese wunderbare Schöpfung zu erhalten.

BRIGITTA FISCHER



1 Ein stimmgewaltiger Abend, der die Herzen berührte

2 Danke für die wunderbaren Einblicke in die Faszination der Natur vor der eigenen Haustür.

Fotos: Leopold Fischer



Das JA der Liebe

6 Jubelpaare feierten am 8. Dezember ihre besonderen Ehejubiläen für 40, 50 und 60 gemeinsame Jahre.

Pater Clemens Kriz OSST knüpfte in seiner Ansprache an das Evangelium an, wo Maria die Botschaft des Engels, dass sie die Mutter Jesu werden sollte, bedingungslos annahm. Zu diesem JA in den Höhen und Tiefen des Lebens zu stehen, ist letztendlich die Herausforderung des Alltags. In den Fürbitten wurde für das JA der Dankbarkeit, der Liebe, der Verantwortung, des Vorbilds, des Verzeihens, des Trosts und des Segens gebetet.

Am Ende des feierlichen Gottesdienstes segnete Pater Clemens die Jubelpaare für weitere Jahre in Gesundheit. Anschließend überreichte er jedem Paar eine rote Rose als Zeichen der Wertschätzung.

Beim Empfang im Pfarrkultursaal wurde mit einem Glas Sekt auf die gemeinsamen Jahre angestoßen und in geselliger Atmosphäre nett geplaudert.

Unsere Jubelpaare:

Maria und Franz NEUWIRTH (Rubinhochzeit)

Erika und Wilhelm GARTNER

Anna und Herbert GRATZL

Anna und Alfred KINDL

Anna und Herbert LOHNER

(Goldene Hochzeit)

Erika und Ernst ZAWREL

(Diamantene Hochzeit)

BRIGITTA FISCHER

Bäuerinnen gestalten Pfarrkaffee

Am 2. Adventsonntag fand heuer wieder der Bäuerinnen-Pfarrkaffee im Pfarrkultursaal statt. Die Bäuerinnen verwöhnten die Gäste mit selbstgebackenen, leckeren Kuchen und Schnitten. Der Reinerlös wird von den Bäuerinnen – wie auch schon die letzten Jahre – für den Pfarrkultursaal gespendet.

OLGA DAM

1 Pater Clemens und Altpfarrer Roland Moser freuen sich mit unseren Jubelpaaren.

2 Gemeindebäuerin Maria Dam-Schrattenholzer, Traude Kiener, Gerlinde Handelsberger, Petra Stadler, Gabi Reiter, Maria Prantner, Gemeindebäuerin Stellv. Michaela Weinlinger, Maria Fischer, Herta Schachenhuber

Fotos: Olga Dam, Brigitta Fischer

Rorate-Messe

„Rorate caeli desuper, et nubes pluant justum.“

Tauet Himmel, von oben, ihr Wolken, regnet den Gerechten. (Jes 45,8)

Zum lieb gewordenen Brauchtum im Advent zählen wir die Rorate-Messe, welche wir am 10. Dezember mit Pater Clemens Kriz OSST, Altpfarrer KR Roland Moser und circa 40 Gläubigen früh morgens und nur bei Kerzenschein feierten. Zur sehr besinnlichen Stimmung trug auch der Verzicht auf Orgelmusik bei, Erhard Mann stimmte die Lieder an und Viola Fischer begleitete mit der Bassflöte.

Die Damen der kfb hatten wieder liebevoll ein Frühstück vorbereitet, zudem alle im Anschluss herzlich eingeladen waren. Herzlichen Dank für diese Stärkung, somit war der Start in den Arbeitstag nicht mehr ganz so schwer!

SABINE ZERZAWY

Frühlingserwachen

Betrachtet das Erwachen des Frühlings und das Erscheinen der Morgenröte!

Die Schönheit offenbart sich denjenigen, die betrachten.

KHALIL GIBRAN

Is finster draußt

Am Vorabend des 3. Adventsonntag lud die Pfarre Absdorf unter dem Motto „Is finster draußt“ zum Weihnachtssingen in die Pfarrkirche Absdorf ein.

Erhard Mann stellte wieder ein stimmungsvolles und abwechslungsreiches Programm unter der Mitwirkung vom Chor mauritius, dem Absdorfer Brassquartett (Leitung: Norbert Fischer) und der Singklasse der Volksschule Absdorf (Leitung: Sonja Kreuzinger) zusammen. Pater Clemens Kriz OSST las Texte zum Nachdenken von „Gott, der in die Knie geht“, „Maria“ und „einem Weisen aus dem Morgenland“. Besondere Highlights waren das „Ave Maria“ von C. Franck, solistisch vorgetragen von Christina Knell und das „Mary did you know“ von B. Green mit den Solistinnen Kathrin Bogner und Viktoria Schwanzer.

Nach dem Andachtsjodler als Zugabe durfte selbstverständlich das gemeinsame „O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit“ mit allen Sänger/innen, dem Brassquartett und der Orgel nicht fehlen.

Im Absdorfer Adventdorf klang der vorweihnachtliche Abend für viele Gäste des Weihnachtssingens noch gemütlich aus.

BRIGITTA FISCHER



Gott wird Mensch

Weihnachten, das Fest der Geburt Jesu, wurde in unserer Pfarre wieder sehr besinnlich gefeiert.

Am Nachmittag des Hl. Abends versammelten sich viele zur Krippenandacht in der Kirche. Katharina Ribisch hatte eine sehr schöne Feier vorbereitet und besonders die Erstkommunionkinder eingebunden. Selbstverständlich durften auch andere Kids mitmachen, sodass gerade das Weihnachtsevangelium mit einem Sprecher, einem Boten, einigen Hirten, Engeln, dem Stern und natürlich mit Josef und Maria sehr ansprechend dargestellt wurde.

Ein ganz besonderes Erlebnis ist jedes Jahr für alle Kids, wenn sie die Christbäume in der Kirche mit Sternen fertig schmücken dürfen. Danach durften sich die Kinder zum neugeborenen Jesus-Kind in der Krippe setzen, während alle das schönste aller Weihnachtslieder, „Stille Nacht, heilige Nacht“, in der stimmungsvoll beleuchteten Kirche sangen.

In der Christmette trug Pater Clemens das Jesuskind in die Kirche und

legte es als Symbol für den menschengewordenen Gott in die Krippe.

Die Hl. Messe feierte P. Clemens gemeinsam mit Altpfarrer Roland Moser. In den Fürbitten wurde besonders für den Frieden auf Erden gebetet, den die Engel den Hirten verkündeten. Musikalisch sehr schön gestaltet wurde die Mette vom Chor mauritius mit der Oberndorfer Stille Nacht-Messe (Solistin: Christina Knell, Querflöte: Anastasia Nagl und Orgel: Erhard Mann).

BRIGITTA FISCHER

1 Die Kinder der Singklasse der Volksschule sind mit Begeisterung dabei!

2 Das Jesuskind wird auf Heu und Stroh gebettet.

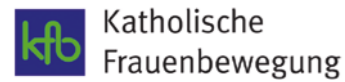
3 Stimmungsvoller Abschluss der Krippenandacht

Fotos: Viola Fischer, Brigitta Fischer, Franz Grünling



Der Glaube ist eine feste Zuversicht auf das, was man hofft, und ein Nichtzweifeln an dem, was man nicht sieht.

NACH HEBR 11,1



kfb Absdorf

Morgengebet und Frauentreff

Wir laden zu unseren monatlichen Treffen um 8:00 Uhr in die Pfarrkirche.
Mo, 2. März,
Mo, 6. April,
Mo, 4. Mai,
Mo, 8. Juni,

Nach dem Morgengebet sind alle zum Frauentreff mit Frühstück in den Pfarrkultursaal geladen.

Pfarrkaffee

So, 24. Mai
So, 7. Juni

Frauenmessen und Frauenrunden

Mi, 22. April, 18:00 Uhr: **Frauenrunde und Regionalimpulstreffen**
Mi, 13. Mai, 18:00 Uhr
Einmal im Monat an einem Mittwoch findet ein Gottesdienst mit anschließender Frauenrunde statt.

Weltgebetstag

Fr, 6. März, 16:00 Uhr
Die Gebete, Lieder und Texte beim Gottesdienst unter dem Motto „Steh auf und geh!“ wurden von Frauen in Simbabwe (ein Land im südlichen Afrika) verfasst.

Fastenwürfel

Ab Aschermittwoch 26. Februar werden die Fastenwürfel in jeden Haushalt getragen. Wir ersuchen, die Fastenwürfel ab Karsamstag, 11. April, bis Sonntag nach Ostern, 19. April, in die Box beim Seitenaltar, (Josefsaltar) einzuwerfen.

Suppensonntag

Am 15. März lädt die kfb anlässlich des Familienfasttages von 9:30–13:00 Uhr zum traditionellen Suppenessen ein. Es erwarten die Besucher die verschiedensten köstlichen Suppen.

Kreuzweg

So, 15. März, 13:30 Uhr, gestaltet von den kfb-Frauen, anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

Flohmarkt im Pfarrkultursaal

Sa, 21. März, 8:00–11:00 Uhr, **Abgabe der Flohmarktwaren**
Sa, 28. März, 13:00–16:00 Uhr, Flohmarkt
So, 29. März, 9:30–16:00 Uhr, Flohmarkt

Muttertagsaktion

So, 10. Mai, 8:30 Uhr
Hl. Messe gestaltet von der kfb mit der Aktion „Lattenrost“. Die Kollekte unterstützt den diözesanen Hilfsfonds für Schwangere in Notsituationen.

kfb Dekanat

Frühjahrskonferenz

25. März, 18:30 Uhr, in Radlbrunn, anschließend Bibelabend zum Thema „Hildegard Burjan“

Dekanatswallfahrt

23. Mai, nach Heiligenkreuz Gutenbrunn, Nähe Herzogenburg

Rückblick

Unser **Katharinenmarkt** am Sonntag, 24. November 2019, war wie jedes Jahr sehr gut besucht. Wir konnten 14 Aussteller begrüßen. Ihre vielfältigen Waren wurden zuvor mit viel Liebe in mühevoller Handarbeit produziert. Wie immer fanden die Mehlspeisen unserer Absdorferinnen im Kaffeehaus großen Anklang und auch die guten selbstgebackenen Kekse sind sehr beliebt.

Unsere **Kripperlroas** am 2. Jänner führte dieses Jahr in die Pfarren Gaubitsch, Hanfthal und Laa/Thaya. Katharina Ribisch hatte für jede Kirche wieder ansprechende Impulse vorbereitet und den besinnlichen Tag perfekt organisiert.

FÜR DAS TEAM DER
KATHOLISCHEN FRAUEN-
BEWEGUNG MARTHA MANTLER
UND KATHARINA RIBISCH

1 Tolles Engagement – die Aussteller/innen und das Team der Katholischen Frauenbewegung

2 Die Kripperlpilger/innen in der Pfarrkirche Laa/Thaya

Fotos: Leopold Fischer, Johann Trabauer



KMB Absdorf

Männerrunden

Di, 3. März, 18:00 Uhr Jahreshauptversammlung mit Funktionärswahl
Di, 14. Apr., 19:00 Uhr
Di, 5. Mai, 19:00 Uhr
Di, 9. Juni, 19:00 Uhr
jeweils im pfarr.kultur.saal
Etwaige Änderungen, Inhalte und Themen werden kurzfristig bekanntgegeben und sind im Internet unter www.pfarreabsdorf.at abrufbar.

KMB-Aktion „Sei so frei“

Die Sammlung der KMB-Aktion „Sei so frei“ am So, 8. Dezember 2019 hat ein Ergebnis von € 234,90 ergeben.

Dekanatsmännermessen

Fr, 20. März, 19:00 Uhr in Ruppenthal
Fr, 17. April, 19:30 Uhr in Großweikersdorf
Fr, 15. Mai, 19:30 Uhr in Neuaigen
Fr, 19. Juni, 19:30 Uhr in Gettsdorf
Treffpunkt für die Abfahrt ist jeweils ca. 15 bis 30 Minuten vor Beginn bei der Kirche in Absdorf. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Familienkreuzweg

So, 29. März, 14:00 Uhr: Familienkreuzweg in Niederrussbach

Dekanatsmaiidacht

Do, 21. Mai, 17:00 Uhr: Dekanatsmaiidacht in Königsbrunn

JOSEF SCHACHENHUBER

1 Johann Falb, Herbert Gratzl, Karl Reiter, Franz Neuwirth und Karl Waltner transportieren die großen Christbäume in die Kirche.

2 Pater Clemens legt selbst Hand an und bringt das ewige Licht auf Hochglanz.

3-4 Elfriede Greindl war bei Grenzenlos Kochen jedes Mal dabei – als Köchin oder als Stammgast.

Fotos: Karl Waltner, Brigitta Fischer, Leopold Fischer

DANKE

Ein herzliches Vergelt's Gott an die vielen, die einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinschaft leisten. Besonders erwähnen möchten wir dieses Mal:

- Elfriede Greindl, († 11.1.2020), die unsere Pfarre in den letzten Jahren in vielen Bereichen unterstützt hat, z. B. Bürodienst, Katholische Frauenbewegung, Nähen von Ministrantenalben und Ausbessern von Sternsingerwändern. – Möge Gott ihr alles Gute belohnen und ihr ewige Freude schenken!
- die Gärtnerei Schwanzer für die Spende des Adventkranzes, das wunderschöne Gesteck vom Neujahrskonzert und die vielen Blumenspenden während des Jahres
- das Blumenschmuckteam für den festlichen Weihnachtsschmuck und die Pflege unserer Kirche
- die Damen und Herren für das Aufstellen der Krippe und der Christbäume samt Beleuchtung und Schmuck
- die Zelebranten und Liturgieverantwortlichen, die SängerInnen und MusikerInnen, die Kinder und Erwachsenen für ihre Beiträge zur schönen und lebendigen Gestaltung aller Feiern in der Advents- und Weihnachtszeit
- die Sternsinger, deren BegleiterInnen, die OrganisatorInnen, die KöchInnen, die SpenderInnen und alle, die im Hintergrund fleißig unterstützt haben
- alle, die kranke, alleinstehende, trauernde und einsame Menschen besuchen, sie im Alltag unterstützen und mit ihnen ins Gespräch kommen
- alle, die zu einem wertschätzenden und christlichen Miteinander beitragen

DER PFARRGEMEINDERAT



Wochentagsgottesdienste

Dienstag und Donnerstag: 8:00 Uhr
Ab Jänner ist jeden 2. Dienstag im Monat statt der Frühmesse um 19:00 Uhr eine Hl. Messe mit eucharistischer Anbetung: 10. März, 14. April, 12. Mai und 9. Juni

Sprechstunde

bei Pfarrprovisor Pater Clemens Kriz
OSST Telefonnummer: 0650/2782832 am 3., 10., 17. und 24. März, 7. (Beichtgelegenheit), 14. und 21. April, 5., 12. und 19. Mai, 2., 9., 16. und 23. Juni, jeweils von 17:00–19:00 Uhr, im Pfarrbüro Absdorf

Beichtgelegenheit

In unserer Pfarrkirche ist jeden Samstag, 30 Minuten vor der Vorabendmesse, Möglichkeit zur Beichte bei Altpfarrer Roland Moser.

Zusätzlich bieten unsere Priester vor Ostern folgende Beichtgelegenheiten an:

Palmsonntag, 5. April, nach dem Kreuzweg bis ca. 14:30 Uhr (Altpfarrer Moser)
Dienstag, 7. April, 17:00–19:00 Uhr (P. Clemens)

Karfreitag, 10. April, ca. 20:30 Uhr–21:00 Uhr (P. Clemens)

Karsamstag, 11. April, 19:00–19:30 Uhr (Subregens Markus Muth)

Taufen

Folgende Termine stehen ab Ostern zur Verfügung:

Sa, 18. April, Sa, 16. Mai, Sa, 20. Juni, Sa, 18. Juli, Sa, 19. Sep., Sa, 17. Okt. und Sa, 21. Nov., jeweils um 11:00 Uhr

Krankenkommunionen

Wir kommen gerne jeden ersten Sonntag im Monat mit der Krankenkommunion zu unseren kranken und älteren Mitchristen.

Termine: So, 1. März, 5. Apr., 3. Mai, 7. Juni, und 5. Juli, jeweils nach der Hl. Messe

Anmeldung und Info: Katharina M. Ribisch, Tel: 0664/156 94 54

Kinder- und Familiengottesdienste

Dieser Gottesdienst wird wieder mit einfachen Liedern und in einer für Kinder verständlichen Sprache erfolgen:

So, 15. März., 10:00 Uhr: Familienfasttag – Suppenonntag

So, 5. April, 9:00 Uhr: Palmsonntag mit Segnung der Palmzweige und Familienmesse

Do, 11. Juni, 8:30 Uhr: Fronleichnam

mit Gestaltung eines Altares mit den Kindern

So, 28. Juni, 10:00 Uhr

Auf dein Kommen freuen sich Anneliese, Barbara, Katharina, Sabine und Gitti

Aschermittwoch

Wir beginnen die Fastenzeit am Aschermittwoch, 26. Feb., 18:00 Uhr, mit einer Hl. Messe und der Erteilung des Aschenkreuzes.

Kreuzwegandachten

siehe Gottesdienstplan

Grenzenlos kochen

Sa, 29. Feb., im Pfarrkultursaal ab 16:30 Uhr: gemeinsames Kochen ab 18:00 Uhr: grenzenloses Genießen

So, 5. Juli, 12:00 Uhr, Pfarrgarten

Mit dem Rad vom Weinviertel nach Santiago

Fr, 6. März, 19:00 Uhr, im Pfarrkultursaal

Spannender Vortragsabend mit Bernd Mayr von seiner 43-tägigen Radtour auf dem Jakobsweg vom Weinviertel nach Santiago de Compostela

Fackelwanderung

Fr, 13. März, 19:00 Uhr, Sie sind herzlich zur Fackelwanderung mit unseren Firmlingen eingeladen.

Bibelrunde

Mi, 18. März, 19:00 Uhr

Mi, 27. Mai, 19:00 Uhr jeweils im Kleinen Pfarrsaal

Achtsamkeit

Mo, 30. März, 19:30 Uhr, im Pfarrkultursaal

Vortrag von Susanne Berger (veranstaltet vom Katholischen Bildungswerk und der Volksschule Absdorf)

Osterhochamt

12. April, 10:00 Uhr in der Pfarrkirche
Musikalische Gestaltung: chor mauritius – Missa in G-Dur von F. Schubert und Halleluja von G.F. Händel

Firmung

So, 26. April, 10:00 Uhr in der Pfarrkirche mit Subregens Markus Muth

Maiandachten

Fr, 1. Mai, 19:00 Uhr – erste Maiandacht bei der Blankkapelle

Weitere Maiandachten: siehe Gottesdienstplan

Florianimesse

Sa, 2. Mai, 17:30 Uhr mit Maibaumaufstellen beim Feuerwehrhaus.

Lovesongs

Sa, 9. Mai, 19:30 Uhr, im Pfarrkultursaal
Konzert unseres chor mauritius mit dem Männerensemble MALE DIVEN

Krankenmesse

Di, 12. Mai, 15:00 Uhr
Hl. Messe mit Krankensalbung; anschließend Agape im Pfarrkultursaal

Tag der Blasmusik

So, 17. Mai, 8:30 Uhr Hl. Messe anschließend Konzert auf dem Kirchenplatz

Bittgang

Di, 19. Mai, 19:00 Uhr
Bittprozession in die Hans Doppelreither-Straße und anschließend Hl. Messe in der Kirche. Wir bitten um eine gute Ernte und laden dazu speziell alle Landwirte ein.

Erstkommunion

Do, 21. Mai, 10:00 Uhr in der Pfarrkirche
Die Kinder freuen sich auf das große Fest!

Fronleichnam

Do, 11. Juni, 8:30 Uhr
Hl. Messe vor der Mariensäule und anschließend Prozession

Pfarrwallfahrt

So, 21. Juni, ab ca. 8:00 Uhr
Ein Tag für die Pfarrgemeinschaft und für sich selbst zur Wallfahrtskirche Maria Schutz am Semmering.

*Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.*

JOH 11,25

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen / Samstag-Vorabend

Winterzeit: Samstag - 17:00 Uhr
Sommerzeit: Samstag - 18:00 Uhr
Sonntag - 8:30 Uhr

Bitte beachten Sie die Termine im Schaukasten und die Ankündigungen nach den Gottesdiensten, kurzfristige Änderungen sind nicht auszuschließen.

Mittwoch 26. Feb. Aschermittwoch	18:00 Uhr Hl. Messe	Sonntag 19. April	8:30 Uhr Hl. Messe
Samstag 29. Feb.	17:00 Uhr Hl. Messe	Samstag 25. April	18:00 Uhr Hl. Messe
Sonntag 1. März	8:30 Uhr Hl. Messe 13:30 Uhr Kreuzweg	Sonntag 26. April	10:00 Uhr Firmung
Samstag 7. März	17:00 Uhr Hl. Messe	Freitag 1. Mai	19:00 Uhr Maiandacht
Sonntag 8. März	8:30 Uhr Hl. Messe 13:30 Uhr Kreuzweg	Samstag 2. Mai	17:30 Uhr Floriani-Messe
Samstag 14. März	17:00 Uhr Hl. Messe	Sonntag 3. Mai	8:30 Uhr Hl. Messe 19:00 Uhr Maiandacht
Sonntag 15. März	Familienfasttag 10:00 Uhr Kinder- und Familiengottesdienst 13:30 Uhr Kreuzweg – Gestaltung kfb	Samstag 9. Mai	18:00 Uhr Hl. Messe
Samstag 21. März	17:00 Uhr Hl. Messe	Sonntag 10. Mai	8:30 Uhr Hl. Messe 19:00 Uhr Maiandacht
Sonntag 22. März	8:30 Uhr Hl. Messe 13:30 Uhr Kreuzweg	Dienstag, 12. Mai	15:00 Uhr Krankmesse mit Krankensalbung
Samstag 28. März	17:00 Uhr Hl. Messe	Samstag 16. Mai	15:00 Uhr Taferinnerungsfeier 18:00 Uhr Hl. Messe
Umstellung auf SOMMERZEIT – Vorabendmessen 18:00 Uhr		Sonntag 17. Mai	8:30 Uhr Hl. Messe Tag der Blasmusik 19:00 Uhr Maiandacht
Sonntag 29. März	8:30 Uhr Hl. Messe 14:00 Uhr Familienkreuzweg in Niederrussbach	Dienstag, 19. Mai	19:00 Uhr Bittprozession in die Hans Doppelreither-Straße und Hl. Messe in der Kirche
Samstag 4. April	18:00 Uhr Hl. Messe	Donnerstag 21. Mai Christi Himmelfahrt	10:00 Uhr Hl. Messe Erstkommunion 17:00 Uhr Dekanatsmaiandacht in Königsbrunn
Sonntag 5. April Palmsonntag	9:00 Uhr Segnung der Palmzweige und Familienmesse 13:30 Uhr Kreuzweg	Samstag 23. Mai	18:00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag 9. April Gründonnerstag	19:30 Uhr Hl. Messe	Sonntag 24. Mai	8:30 Uhr Hl. Messe 19:00 Uhr Maiandacht
Freitag 10. April Karfreitag	15:00 Uhr Kreuzweg 19:30 Uhr Karfreitagsliturgie	Samstag 30. Mai	---
Samstag 11. April Karsamstag	20:00 Uhr Feier der Osternacht	Sonntag 31. Mai Pfingstsonntag	8:30 Uhr Hl. Messe Pfingsten
Sonntag 12. April Ostersonntag	10:00 Uhr Osterhochamt	Montag 1. Juni Pfingstmontag	9.30 Uhr Hl. Messe in der Halle Dam
Montag, 13. April Ostermontag	8:30 Uhr Hl. Messe	Samstag 6. Juni	18:00 Uhr Hl. Messe
Samstag 18. April	18:00 Uhr Hl. Messe	Sonntag 7. Juni	8:30 Uhr Hl. Messe
		Donnerstag 11. Juni Fronleichnam	8:30 Uhr Hl. Messe und Prozession

BÜCHER & GESCHENKE
FÜR IHRE
ERSTKOMMUNION
& FIRMUNG

Bücherturm
BÜCHER | SPIELE | GESCHENKE

Evi Weinlinger
02278 28 034 | ew@7reasons.net
Hauptplatz 11 | A-3462 Absdorf
www.buecher-turm.at

Unsere Öffnungszeiten:
Mo bis Fr: 09.00 - 12.30 Uhr
Mo, Di, Mi, Fr: 16.00 - 18.00 Uhr
Sa: 09.00 - 12.00 Uhr

VERSICHERUNG – PENSIONSVERSICHERUNG – BAUSPAREN

NV

Die Niederösterreichische
Versicherung

Stefan Meyer
Absdorf – Schwalbengasse 1
Mobil: **0664 / 512 37 77**
E-Mail: **stefan.meyer@noevers.at**

MANETH'S
Fleisch- und
Wursthandel
am Hauptplatz e.U.
Evelyn Maneth
Hauptplatz 6a
☎ **02278 / 2223 A-3462 Absdorf**

Nah & Frisch

KNELL ...Brötchen und feine Platten

Raiffeisenbank
Region Wagram

Die Pfarre Absdorf dankt allen Firmen sehr herzlich für ihre Unterstützung durch Werbeeinschaltungen. Sollten Sie Interesse an einem Inserat, Terminankündigungen oder Dank-sagungen im „IM BLICKPUNKT“ haben, so wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Redaktionsteams (unsere Kontakt-daten finden Sie auf der letzten Seite).

pfarrkultursaal
ABSDORF

Auf www.pfarrkultursaal.at finden Sie alle Veranstaltungen. Gerne können Sie den Saal auch für private Feiern, Vereins- und Firmenveranstaltungen mieten.

Kontakt: Erhard Mann
erhard.mann@gmail.com

HEBAMMENPRAXIS
MARTINA KREUZINGER

UNSERE LEISTUNGEN

- Mutter-Kind-Pass-Gespräche
- Nachbetreuung
- Hausbesuche nach der Geburt
- Schwangerengymnastik
- Stillberatung
- Geburtsvorbereitungskurse
- Babytreff und Juniortreff
- Rückbildungsgymnastik
- Babymassage
- Spielgruppen
- Hebamme in Schulen
- Akupunktur

MARTINA KREUZINGER & SUSI REHAK
Hebammen mit Kassenvertrag

Hans - Doppelreiter Straße 1a | 3462 Absdorf
0699 / 19 45 84 54 | info@hebamme.co.at | www.hebamme.co.at

WWEINLINGER
WEIN VOM WAGRAM

Mittwoch, den 22.4.2020 bis
Sonntag, den 3.5.2020
täglich geöffnet – jeweils ab 16:00 Uhr

profi-druck
Ihr Partner für Textildruck
und Werbeatikel.

Wirtschaftspark 8, 3462 Absdorf
02278 33 05 info@profi-druck.com

Ein Unternehmen der **sandAM**

Drogerie Elisabeth
Für jeden Anlass das passende Geschenk.

- Chemikalien
- Kräuter & Tee
- Farben & Lacke
- Filme & Entwicklung
- Saisonartikel
- Lotto & Toto
- Sportwetten
- wienticket
- oeticket
- Hermes Paketshop
- Tabak-Trafik
- Saisonartikel

Bahnhofstraße 6 - 3462 Absdorf - 02278/2246 - www.drogerie-elisabeth.at

Irene Weis
PHYSIOTHERAPIE

Praxis
Tullner Straße 15
3462 Absdorf

T: 0650 73 59 777
office@physio-weis.at
www.physio-weis.at

blumen schwanzer

3462 absdorf
bahnhofstraße 9
tel. 02278/22 39

24. April – 26. April
Tage der
offenen Gärtnerei

Fr, 24. April, 8:00 - 18:00 Uhr
Sa, 25. April, 8:00 - 17:00 Uhr
So, 26. April, 9:00 - 16:00 Uhr

Termine und Kontakt

Sonntagsgottesdienste

Am Samstagabend:

um 17:00 Uhr (Winterzeit)/18:00 Uhr (Sommerzeit)

Am Sonntag:

um 8:30 Uhr, fallweise um 10:00 Uhr

Für Taufen und Hochzeiten

Wenn Sie eine Taufe oder eine Trauung anmelden möchten, bitten wir Sie um Anmeldung im Pfarrbüro: office@pfarre-absdorf.at, 02278/2313.

Bitte folgende Dokumente in **Kopie** und **eine aktuelle Telefonnummer für eventuelle Rückfragen** bei der Anmeldung mitbringen:

Für die Taufe: Geburtsurkunde und Meldezettel des Kindes; Daten der Eltern (Geburtsdatum) und des/der Taufpat/in (Name, Geburtsdatum, Adresse) – Taufpaten sind mitverantwortlich für die christliche Erziehung und müssen Mitglied der römisch-katholischen Kirche sein! Folgende Termine stehen ab Ostern zur Verfügung: Sa, 18. April, Sa, 16. Mai, Sa, 20. Juni, Sa, 18. Juli, Sa, 19. Sep., Sa, 17. Okt. und Sa, 21. Nov., jeweils um 11:00 Uhr

Für die Trauung: Meldezettel der Braut und des Bräutigams, Heiratsurkunde (falls schon standesamtlich verheiratet) oder einen Nachweis über die Anmeldung zur standesamtlichen Trauung; Daten der Trauzeugen (Name, Geburtsdatum, Adresse).

Für den Notfall und bei Todesfällen

Wenn Sie **dringend einen Priester brauchen** und im Pfarrbüro niemanden erreichen, können Sie unseren Altpfarrer KR Roland Moser unter 0664/73419837 anrufen.

Für das Läuten der **Sterbeglocke** kontaktieren Sie bitte KR Roland Moser oder Katharina M. Ribisch (0664/1569454).

Für **Begräbnisformalitäten** rufen Sie bitte Pfarrprovisor Pater Clemens Kriz (0650/2782832) an.

Ansprechmöglichkeiten in der Pfarre

Pfarrbüro Absdorf: 3462 Absdorf, Hauptplatz 12

Öffnungszeiten: Mi, 17:00–19:00 Uhr, Sa, 9:00–11:30 Uhr (in den Ferien nur samstags!)

Telefon: 02278/2313 (Alternativnummern außerhalb der Bürozeiten entnehmen Sie der Ansage des Anrufbeantworters)

E-Mail: office@pfarreabsdorf.at

oder bei einem der **Absdorfer Pfarrgemeinderäte**

Pfarrprovisor Pater Clemens Kriz OSST: 0650/2782832, clemens.1020@gmx.at

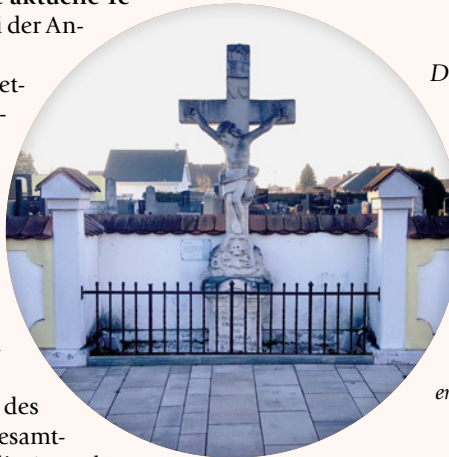
Sprechstunde im Pfarrhof Absdorf: am 3., 10., 17. und 24. März, 7. (Beichtgelegenheit), 14. und 21. April, 5., 12. und 19. Mai, 2., 9., 16. und 23. Juni, jeweils von 17:00–19:00 Uhr. Anliegen können auch übers Pfarrbüro an ihn weitergeleitet werden.

IMBLICKPUNKT

PFARRE ABSDORF/
ST. MAURITIUS

ENTWICKLUNGSRAUM DEKANAT
GROSSWEIKERSDORF SÜD

FRÜHJAHR
2020



Das Ebermann-Kreuz

Dieses Kreuz ist eingebettet in die Friedhofsmauer unmittelbar vor dem ersten Tor. Gestiftet wurde das Kreuz im Jahre 1804 von den aus Unterabsdorf stammenden Bauern und Gastwirten Matthias und Anna Maria Ebermann aus Dankbarkeit für den gemeinsamen Friedhof der Ober- und Unterabsdorfer. Vorher wurden die Unterabsdorfer auf dem Friedhof in Stetteldorf beerdigt. Matthias Ebermann starb im März 1805 und wurde als einer der ersten auf dem neuen Friedhof bestattet.

Redaktionsteam

Pfarrprovisor Pater Clemens Kriz OSST

(0650/2782832, clemens.1020@gmx.at)

Brigitta Fischer

(0664/73723417, brigittafischer@gmx.at)

Sabine Zerzawy

(0699/11114460, bine1974@gmx.at)

Redaktionsschluss

für die Ausgabe Sommer 2020 (1. Juni 2020–6. Sep. 2020):

5. April 2020

Wir freuen uns über Ihre Beiträge samt Fotos!

Werbeeinschaltungen

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Redaktionsteam.

Inserate werden bis zum Redaktionsschluss benötigt.